

Antrag der Fraktion von Bündnis90/Die Grünen: Beitritt zur Städteinitiative Tempo 30

Antrag:

Die Stadt Delmenhorst tritt der Initiative "Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten"(Städteinitiative Tempo 30) des Deutschen Städtetages bei.

Begründung:

Die Kommunen stehen bei der Umsetzung der Verkehrswende vor großen Herausforderungen. Mit der "Städteinitiative Tempo 30", die auch vom Deutschen Städtetag unterstützt wird, hat sich eine kommunale Initiative für städteverträglichen Verkehr gegründet, die sich eine zukunftsfähige, umweltverträgliche Gestaltung der Mobilität zum Ziel gesetzt hat und damit die Lebensqualität in den Städten erhöhen möchte.

Bisher geben die geltenden straßenverkehrsrechtlichen Normen den Kommunen nicht die Entscheidungsfreiheit, flexibel und ortsbezogen Tempo 30 anzuordnen. Die Initiative Tempo 30 setzt sich für die Schaffung des notwendigen gesetzlichen Rahmens ein, damit Städte über die zuständigen Straßenverkehrsbehörden ohne weitere Einschränkungen Tempo 30 als Höchstgeschwindigkeit innerorts überall dort anordnen können, wo sie es für geboten, angemessen und sinnvoll halten.

Die Leistungsfähigkeit des Verkehrs wird durch Tempo 30 nicht eingeschränkt, die Aufenthaltsqualität dagegen spürbar erhöht.

Es sorgt für mehr Gleichberechtigung zwischen den verschiedenen Verkehrsteilnehmenden und lässt insbesondere ungeschützte FußgängerInnen und RadfahrerInnen profitieren. Die Straßen werden nebenbei leiser und die Lebensqualität von Anwohnern wird in erheblichem Maße gesteigert.

Der Initiative haben sich bereits eine Vielzahl von Städten angeschlossen. Die Stadt Delmenhorst sollte als Klimamusterstadt auch dabei sein.